Programmablauf (Bitte auf den Standort der Veranstaltungen achten)

Fr, 19. August

18:00 Uhr **Eröffnung der italienischen Kulturtage**
VERNISSAGE der Fotografie-Ausstellung **„Wo ist Elena Ferrante?"** (der Künstler ist anwesend)
Veranstaltungsort: Galerie im Kulturzentrum Moritzhof, Moritzplatz 1

20:15 Uhr **KONZERT „Rock trifft Klassik" mit Fabio Guglielmino** (Gesang, Gitarre)
Einlass ab 19:00 zum Buffet // Eintritt: € 15 // Mitglieder von CIMA e.V.: € 10
Veranstaltungsort: Hauptverwaltung der Sparkasse MagdeBurg, Lübecker Straße 126
(10 Minuten Gehweg vom Moritzhof, gegenüber dem Neustädter Friedhof)

Sa, 20. August

14:30 Uhr **EINLASS Alle Veranstaltungen in der Hauptverwaltung der Sparkasse MagdeBurg,**
Lübecker Straße 126 (gegenüber dem Neustädter Friedhof)
Kleines Markttreiben mit Informationsständen, Verkauf von Büchern, italienischem Eis und ab ca. 17:30 Uhr Buffet mit italienischen Spezialitäten. Ab 15 Uhr sorgt Frank Micucci für die musikalische Untermalung. Für die kleinen Besucher werden Kinderschminken, Tischfußball und weitere Spiele angeboten.

15:00 Uhr **WORKSHOP** für die ganze Familie: **„100 UND NOCHMALS 100"**
1. Modul bis 16:30 Uhr / 2. Modul bis 16:30 – 17:50 Uhr // Freier Eintritt

17:00 Uhr **MINI-SPRACHKURS** der VHS Magdeburg (1 h) // Freier Eintritt

18:00 Uhr **BILDERVORTRAG** „Ein kleiner Spaziergang rund um das Mittelmeer" (1 h)
Dr. Chiara Santucci-Ganzert // Freier Eintritt

20:00 Uhr **KONZERT Napoli Swing** Duo Paolo Puggelli (Saxofon) und Massimiliano Elidori (Klavier)
Eintritt: € 15 // Mitglieder von CIMA e.V.: € 10

So, 21. August

16:15 Uhr **KINO** „Il colpo del cane" / „Der ganz große Coup" (OmU) / 93 Min.

18:00 Uhr **KINO** „A Chiara" / „Chiara" (OmU) / 122 Min.

20:15 Uhr **KINO** „Napoli Velata" / „Das Geheimnis von Neapel"
(Originalversion mit italienischen Untertiteln) / 112 Min.
Veranstaltungsort: Kulturzentrum Moritzhof, Moritzplatz 1
Kino Unter'm Dach // Eintritt: € 6 / € 5 erm. // Karten erhältlich im Moritzhof.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird die Reservierung unter centro-magdeburg@t-online.de empfohlen. Die Karten sind bis 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung erhältlich. Restkarten können, falls vorhanden, vor Ort erworben werden. Parkmöglichkeiten sind auf dem hinteren Parkplatz der Sparkasse MagdeBurg ausreichend vorhanden. Die Karten für die Kinovorführungen sind im Moritzhof erhältlich.

Benvenuti - Herzlich Willkommen

Nach dem Erfolg des Festivals „La dolce vita" 2018 und nach der durch die Pandemie bedingten Pause möchte unser Verein CIMA – Centro Italiano di Cultura Sachsen-Anhalt e.V. 2022 erneut mediterranes Flair nach Magdeburg bringen. Dieses Jahr ist das Festival „La dolce vita" der Stadt Neapel und dem Süden Italiens gewidmet. Die quirlige Stadt am Vesuv ist mit ihrer Vitalität unerschöpfliche Quelle und Inspiration für Kultur in allen Facetten, sei es Theater, Musik oder Kino. Das Festival wendet sich an Jung und Alt, letztlich an alle, die neugierig auf die italienische Kultur sind. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Vi aspettiamo!

Dott.ssa Elena Orsini, Präsidentin CIMA e.V.

CIMA

CIMA
centro italiano di cultura sachsen-anhalt e.V.

La dolce vita

Italienische Kulturtage in Magdeburg

19. – 21.08.2022

Endlich wieder in Magdeburg!

Veranstalter: CIMA - Centro Italiano di Cultura Sachsen-Anhalt e. V. **In Kooperation mit** MORITZHOF
Veranstaltungsorte: Hauptverwaltung der Sparkasse MagdeBurg, Lübecker Straße 126 | MORITZHOF, Moritzplatz 1
Informationen unter: CIMA e. V. | centro-magdeburg@t-online.de| cima-ev.de | **Facebook:** Centro.Italiano.Magdeburg

Gefördert durch das Kulturbüro der Landeshauptstadt Magdeburg.
Mit freundlicher Unterstützung durch die Stiftung Kunst und Kultur der Stadtsparkasse Magdeburg.

ottostadt magdeburg | Stiftung Kunst und Kultur Stadtsparkasse Magdeburg | Dr. Helke | Dr. Jörg Biastoch | Comites Berlin | cubeoffice IT-Service aus Magdeburg
Culinaria | MWG MWG-Stiftung | Radical Chic | Istituto italiano di cultura | 90,1 MHz Radio Unerhört Marburg | FRS 99.2 Freies Radio für Stuttgart | vhs Städtische Volkshochschule Magdeburg | Moritzhof

Fotografie-Ausstellung: Wo ist Elena Ferrante? Ein Schauplatz der Weltliteratur in Fotografien von Ottavio Sellitti 1

Der Rione Luzzatti ist ein Stadtteil von Neapel, der in den 20er bis 60er Jahren erbaut wurde. Er ist Schauplatz des bekannten vierteiligen Romanzyklus von Elena Ferrante »L'amica geniale« (dt.: Meine geniale Freundin). Dieses Viertel mit seinen Exzessen von Begierde, Gewalt und Liebe wird im Werk der Schriftstellerin zum Exempel für die Widersprüchlichkeiten, die die jüngere Geschichte der westlichen Welt durchziehen. Die 2016 entstandene Reportage bezeugt, was heute aus den Träumen der Wirtschaftswunderzeit geworden ist. Dies ist eine Ausstellung des Italienischen Kulturinstituts Berlin.

Konzert Fabio Guglielmino (cantautore / Liedermacher) – Rock trifft Klassik 2

Die Lieder des Palermitaner Liedermachers Fabio Guglielmino sprechen über die Eindrücke seiner Reisen nach Deutschland, über Schönheit und Hoffnung. Er lässt sich von der klassischen Welt der Antike inspirieren, ebenso wie von Sizilien, dem Land der Mythen, das Fabio immer in seinem Herz trägt. Unter diesem Aspekt sind die Deutschlandreisen von Fabio das Gegenstück zu Goethes Italienreise: vom Süden in den Norden. **Multimediale Performance.** Zum Konzert werden Fotos von Giuseppe Mazzola - einem international anerkannten Fotografen aus Palermo - sowie die Übersetzung der Liedtexte ins Deutsche gezeigt. In Kooperation mit Patrizia Caracciolo und den Radios Marburg und Stuttgart. Mit freundlicher Unterstützung der Comites Berlin.

Workshop „100 und nochmals 100" 3

„Am Anfang war das Wort…". Über das Wort hat der Mensch die Welt entdeckt, sich ihr nah gemacht. Aus der Kombination von Sinn und Fantasie ergibt sich Kreativität bzw., wie es Novalis bezeichnete, die *Fantastik*. Ausgehend von diesem Begriff, der den bekanntesten Märchenerzähler Italiens Gianni Rodari inspirierte, wird veranschaulicht, wie der kreative Prozess nicht außerhalb des Menschen stattfindet, sondern in ihm mitwächst und zu einer Art des Wohlbefindens und des Glücklichseins führt. Diese Veranstaltung ist mit einem Theater-Spiel (1. Teil) und einem anschließenden Sprach-Spiel (2. Teil) der Fantasie bzw. dem *Fantastischen* gewidmet.
Ein Workshop von und mit dem Schriftsteller Massimo Pizzingrilli, der Schauspielerin Gaia Dellisanti und einem musikalischen Beitrag von Frank Micucci.

Minisprachkurs der VHS Magdeburg (Mi)

Die Kursteilnehmer erhalten in kurzweiliger Form einen ersten Einblick in das absolut Notwendige der italienischen Sprache, um beim nächsten Mal „stracciatella" richtig bestellen und „la dolce vita" noch besser genießen zu können.
Dörte Neßler, Städtische Volkshochschule Magdeburg

Bebilderter Vortrag: Ein Spaziergang rund um das Mittelmeer 4

„Das Mittelmeer ist […] nicht ein Meer, sondern ein „Meereskomplex."
So äußerte sich Fernand Braudel in seinem berühmten Werk über das „Mare Nostrum". In diesem enormen „Komplex" spielt der italienische Stiefel seit Jahrtausenden eine gewichtige Rolle; gleichzeitig wird das Land ebenfalls seit jeher von den unterschiedlichen Einflüssen geprägt, die das Mittelmeer an seine Küsten spült. Wir möchten gerade da Station machen und uns umschauen, wo diese gegenseitigen Einflüsse unübersehbar sind, der Massentourismus jedoch noch nicht die „Szene" beherrscht. Der Vortrag wird von der Italianistin und Germanistin Dr. Chiara Santucci Ganzert in deutscher Sprache gehalten.

1 2 3 4

5 6 7 8

Konzert Napoli Swing 5

Nach dem großen Erfolg beim „La dolce vita 2018" kommt das Duo Puggelli (Saxofon) / Elidori (E-Piano) mit einem neuen Repertoire, das speziell für das Magdeburger Publikum erarbeitet wurde. Dieses Mal interpretieren sie klassische italienische Melodien aus dem neapolitanischen Liedgut. Die Jazz-Swing-Prägung bleibt jedoch erhalten. Stücke wie „Malafemmina", „Reginella", „Luna rossa" und „Anema e core" entfalten durch die innovativen Arrangements erneut ihr volles Potential.

Auftritt Frank Micucci – allbekannte italienische Lieder und Popsongs

Als eklektischer Musiker, Komponist und Produzent mit internationalem Horizont steht meist die Filmmusik im Zentrum von Frank Micuccis Interesse. Exklusiv für diesen Tag bietet er an E-Piano und Gitarre ein italienisches Programm. Freuen Sie sich auf Songs von Modugno, Battisti, Dalla, De Gregori, Paolo Conte und Klassiker wie "Bella Ciao", "O sole mio", "Volare" und "Azzurro".

Kino: Il Colpo del cane / Der ganz große Coup 6

I 2019 R Fulvio Risuleo - Edoardo Pesce, Silvia D'Amico, Daphne Scoccia, Anna Bonaiuto - OmU - 93 Min.
Warum nicht mal Dogsitter spielen? Die beiden Freundinnen Rana und Marti sind pleite und lassen sich von einer reichen alten Dame engagieren, auf deren Lieblingshund Ugo aufzupassen. Bei einem Spaziergang taucht ein Mann auf, der sich als der Tierarzt Dr. Mopsi vorstellt und zufällig ein Weibchen der gleichen Rasse besitzt. Er überredet das Mädchen zu einem kleinen Zusatzgeschäft. Plötzlich wird Ugo gekidnappt und eine abenteuerliche Verfolgungsjagd beginnt.
Eine rasante und herrlich verrückte Komödie mit Kultpotenzial. Überzeugend eingefangen ist auch die ganz eigene Welt der römischen Vorstädte, die nur selten für den Kinobesucher erfahrbar wird.

Kino: A Chiara / Chiara 7

I/F 2021 R Jonas Carpignano – Swamy Rotolo, Claudio Rotolo, Grecia Rotolo – OmU - 121 Min. FSK: ab 12.
Chiara (Swamy Rotolo) ist 15 Jahre alt und freut sich auf das Geburtstagsfest ihrer Schwester, das in Kalabrien gefeiert werden soll. Doch kaum ist die Feier vorüber, ist ihr Leben plötzlich nicht mehr dasselbe: Sowohl ihr Vater als auch die Cousins verschwinden überhastet und lassen nichts mehr von sich hören. Die Teenagerin versucht nun auf eigene Faust herauszufinden, warum ihr Vater verschwand. Berichte über eine angebliche Drogenvergangenheit deuten auf ein dunkles Geheimnis hin.
Das italienische Drama „Chiara" gewann den Preis für den Besten Film beim Züricher Filmfestival.

Kino: Napoli Velata / Das Geheimnis von Neapel 8

I 2017 Ferzan Özpetek – Giovanna Mezzogiorno, Alessandro Borghi, Lina Sastri, Isabella Ferarri – Originalversion mit italienischen Untertiteln – FSK: ab 12 - 113 Min.
In einem Neapel zwischen Vernunft, Sinnlichkeit und morbidem Charme lässt sich die Gerichtsmedizinerin Adriana bei einer Party von dem jungen, attraktiven Andrea verführen und verbringt eine leidenschaftliche Nacht mit ihm. Sie verabredet sich für den nächsten Abend, doch Andrea erscheint nicht. Die Enttäuschung währt nur kurz. Es beginnt eine opulente und mysteriöse Spurensuche. Ein verführerischer Sommernachtsthriller! In Italien ist der Film des türkisch-italienischen Kult-Regisseurs Ferzan Özpeteks („Männer al dente") mit über einer Millionen Kinobesucher erfolgreich gestartet.